



Nichts geht mehr: Streikbedingt fällt der reguläre Flugbetrieb morgen am BER aus | Oliver Lang / Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Warnstreik am BER: Am Mittwoch keine regulären Passagierflüge

17. März 2026

Am Flughafen Berlin Brandenburg (BER) wird morgigen Mittwoch der reguläre Flugbetrieb weitgehend zum Erliegen kommen. Die Gewerkschaft **ver.di** hat Beschäftigte der **Flughafengesellschaft Berlin Brandenburg (FBB)** zu einem Warnstreik aufgerufen.

Nach Angaben der Flughafengesellschaft sind daher keine regulären Passagierflüge möglich. Die FBB informierte am Nachmittag ihre Partner – darunter Fluggesellschaften, Bodenverkehrsdienstleister, Sicherheitsunternehmen sowie ansässige Gewerbebetriebe – über die bevorstehenden Einschränkungen.

Für den Verkehrstag waren ursprünglich rund 445 Starts und Landungen mit etwa 57.000 Passagieren geplant. Betroffene Reisende werden gebeten, sich direkt bei ihrer jeweiligen Fluggesellschaft über Umbuchungen oder alternative Reisemöglichkeiten zu informieren. Auch über die Website und Social-Media-Kanäle des Flughafens werden aktuelle Hinweise veröffentlicht.

Aletta von Massenbach, Vorsitzende der Geschäftsführung der Flughafengesellschaft, kritisierte den Streikaufruf deutlich:

„Wir halten einen Warnstreik für unverhältnismäßig – gerade in einer durch den Iran-Krieg ohnehin sehr angespannten Lage.“

Die nächste Verhandlungsrunde zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaft ist für den 25. März angesetzt. Die Flughafengesellschaft zeigt sich zuversichtlich, dass in den Gesprächen eine Einigung erzielt werden kann. (eg)